

Opas schafft 2:2 in der Nachspielzeit

Kreisliga B: Germerode holt im Gipfeltreffen gegen Spitzenreiter Lichtenauer FV einen 0:2-Rückstand auf

ESCHWEGE. Keinen Sieger gab es im Topspiel der Fußball-Kreisliga B zwischen dem SC Germerode und Tabellenführer Lichtenauer FV. Kampflos zum Sieg kam die SG Abterode/Eltmannshausen, da Gegner SG Kleinalmerode/Hundelshausen/Dohrenbach II die Partie mangels Spielern absagte.

Germerode - Lichtenauer FV 2:2 (0:1). Die Platzherren hatten bereits nach zehn Minuten die Führung auf dem Fuß, doch Routinier Beck bugsierte das Leder aus aussichtsreicher Position über das LFV-Gehäuse. Danach sahen die Zuschauer abgesehen vom Führungstreffer des Tabellenführers nur noch wenige gefährliche Szenen vor beiden Toren.

Nach dem 0:2-Rückstand wachte die Elf von Trainer Herzog auf und startete eine Aufholjagd. Beide Teams agierten mit großem Ehrgeiz, die Aufstiegsambitionen waren deutlich erkennbar. Erst schaffte Albrecht den Anschlusstreffer, dann machte Mannschaftskamerad Opas die Platzherren mit dem Ausgleich in der Nachspielzeit glücklich.

Tore: 0:1 Classen (16.), 0:2 Meister (66.), 1:2 Albrecht (80.), 2:2 Opas (90.+1).

RW Fürstentagen II - SG Witzhausen II 1:2 (0:1). In einer zerfahrenen ersten Hälfte trauten sich beide Teams nur wenig zu und kamen nur durch Zufallsprodukte zu Chancen. Nach der Pause verstärkten die Rot-Weißen den Druck, mussten aber stets auf Kontor des Kontrahenten aufpassen. Die Gäste verteidigten den Vorsprung in der Schlussphase mit Mann und Maus und siegten am Ende glücklich. Bester Spieler bei Fürstentagen war Siebert, bei der SG überzeugte Libero Matjcek.

Tore: 0:1 Simonov (21.), 1:1 Fitzenberger (51.), 1:2 Simonov (53.).

Wehretal II - Hessische Schweiz 2:0 (0:0). Bis zur Pause waren die Gäste gleichwertig, doch nach dem Wiederanpfiff hatte die SG mehr Spielanteile und stellte in der Nachspielzeit per Foulelfmeter den insgesamt verdienten Sieg sicher.

Tore: 1:0 L. Schellhase (49.), 2:0 Führer (90.+2/Foulelfmeter).

Hörne - Niederhone II 1:1

(0:1). Die niveauarme Partie hatte am Ende auch keinen Sieger verdient, denn beide Kontrahenten vergaben gute Einschussmöglichkeiten kläglich.

Tore: 0:1 Mosebach (9.), 1:1 Bringmann (47.).

Walburg - Wanfried II 1:0 (0:0). Auf schwer bespielbarem Boden entwickelte sich von Beginn an eine Auseinandersetzung mit wenig Höhepunkten. Beide Kontrahenten überzeugten lediglich aufgrund ihrer kämpferischen Einstellung.

Tore: 1:0 Koch (53.).

SG Ziegenhagen/Erm-schwerd/Gertenbach - SG Frankershausen/Hitzerode 1:4 (1:3). In einer ausgeglichenen Partie hielt die Abwehr der Hausherren regelrecht einen Frühjahrsschlaf und lud den Gegner zum Toreschießen ein. Bei den wenigen Möglichkeiten der Platzherren war die Querstange im Weg. Die Gäste machten mehr aus ihren Möglichkeiten und sicherten sich somit die drei Punkte.

Tore: 0:1 Schmidt (10.), 1:1 Barnekow (15.), 1:2 Axt (28.), 1:3 Riefert (40.), 1:4 Axt (75./Foulelfmeter), (zwp)



Lichtenauer Torwart Reiner Tadych fängt im Spitzenspiel den Ball vor dem Germeröder David Jank ab.

Foto: Carl-Helmut Greim